



Deutsches
Eigenkapitalforum

Daldrup & Söhne AG

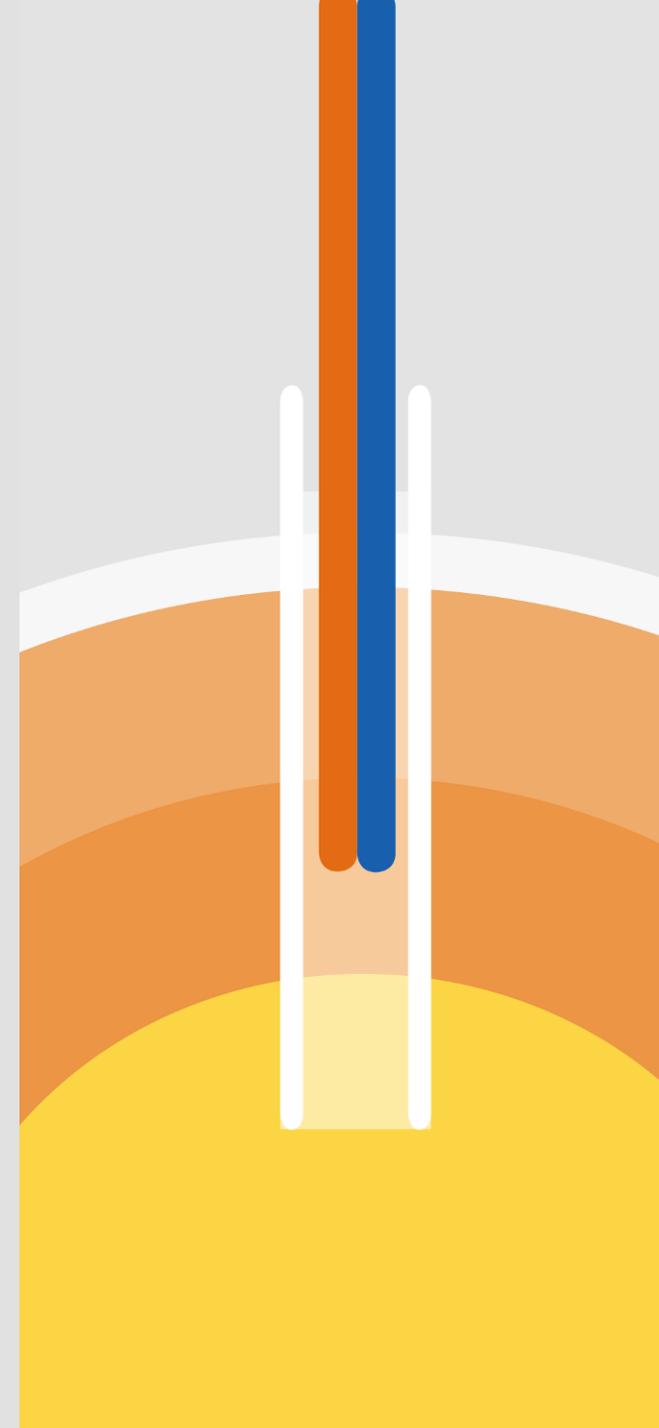
Unternehmenspräsentation
Deutsches Eigenkapitalforum

Frankfurt, 30. November 2022



**Daldrup
& Söhne AG**

B o h r t e c h n i k





Überblick

Profil ...

- Spezialisierter Bohrdienstleister
- Kernsegment **Geothermie**
- Gegründet vor mehr als 75 Jahren
- seit November 2007 börsennotiert (Scale 30 Index)
- Hauptsitz in Oberhaching bei München
- Niederlassungen in NL und CH
- Tätigkeit in DACH, Benelux und Italien
- Hervorragendes Auftragspotenzial
- Wärmewende als Treiber für Wachstum

Daten ...

- Aktionärsstruktur
 - 58,4% Familie Daldrup
 - 41,6% Free Float
- rd. 45 Mio. € Marktkapitalisierung
- 2019/20 Fokussierung Geschäftsmodell
- 162 Mitarbeiter (127 + 35)
- 78,1 Mio. € Umsatz (GJ 2021)
- 2.444 T€ EBITDA 1. HJ 2022 (= 13,8%)
- 1.240 T€ EBIT 1. HJ 2022 (= 7,0%)
- 49,3% Eigenkapitalquote



Marktumfeld für die Geothermie I

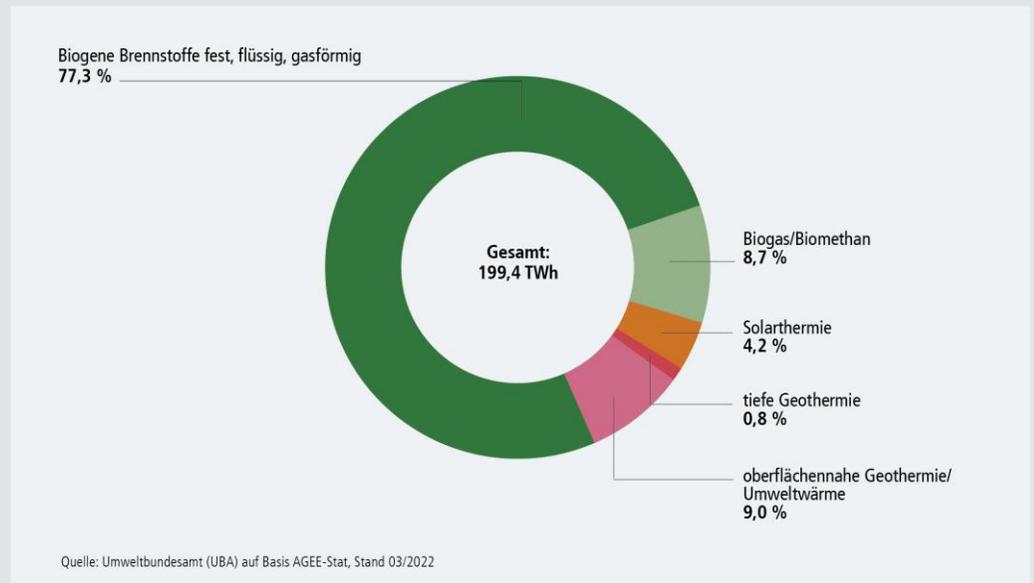
- **Über 50 % des Endenergieverbrauchs für Wärmeanwendungen**
 - Wärmeverbrauch aber zu ~ 75 % auf fossiler Basis (Erdgas 66 %, Erdöl 31 %, Kohle 3 %)
 - Erst 16 % aus Erneuerbaren
 - Ersatzbedarf insbes. für Erdgas ist enorm: Raumwärme, Warmwasser, Prozesswärme
- Die **Wärmeversorgung** der Bevölkerung ist bisher ganz besonders **abhängig von Importen** fossiler Brennstoffe, darunter LNG. Insgesamt müssen 587 TWh/a (2.111 PJ) aus Erdgas, Erdöl und Kohle ersetzt werden, um die Klimaschutzziele allein im Sektor Raumwärme/Warmwasser zu erreichen.
[Leibnitz Institut für angewandte Geophysik; Metastudie zur nationalen Erdwärmestrategie, Mai 2022]
- 587 TWh entspricht dem Stromverbrauch per anno in Deutschland !

Marktumfeld für die Geothermie III

- Erneuerbare Wärme bisher überwiegend aus Holz, Abfall, Biogas
- Nur begrenzt skalierbar
- Negativ: Feinstaub, Stickoxide, Nutzenkonkurrenz

- Wachstum zukünftig überwiegend aus Geothermie
- Als einzige erneuerbare Energiequelle wärmegrundlastfähig

WÄRMEVERBRAUCH AUS ERNEUERBAREN ENERGIEN IM JAHR 2021



**Ohne Geothermie sind
Versorgungssicherheit und Klimaschutzziele
nicht zu erreichen!**

Zentrale Aufgabe: neues Energieangebot zu schaffen

- Klimafreundlich und nahezu CO₂-neutral
- Grundlastfähige, sichere & wirtschaftliche Energieversorgung
- In der Breite, bereits vorhandene Infrastruktur nutzen
- Bundesförderung für effiziente Wärmenetze (BEW)
- Zügig umsetzbar: dezentral

BMWK zündet Turbo für mitteltiefe und tiefe Geothermie

BMWK-Eckpunkte für eine Erdwärmekampagne zur Stärkung der Mitteltiefen und Tiefen Geothermie (1.500 m – 5.000 m)

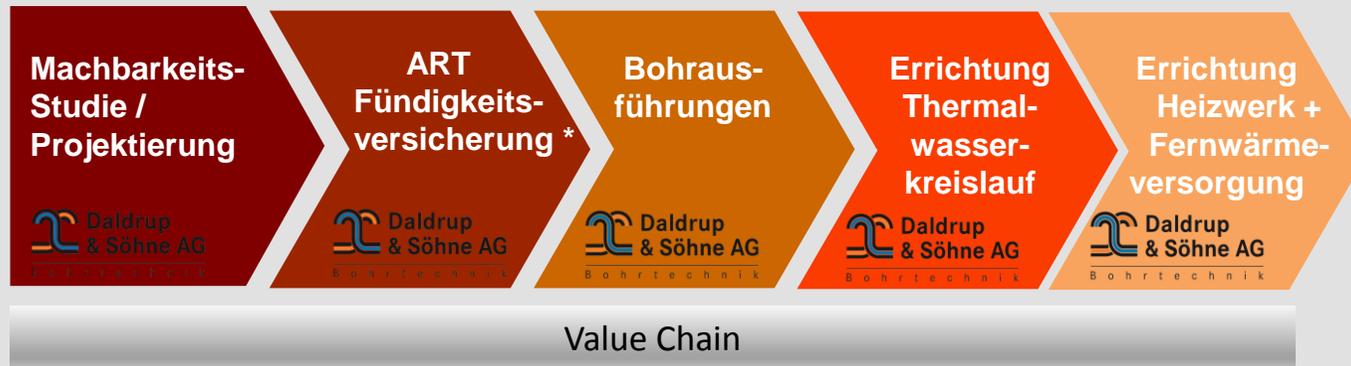
Ziel: bis 2030 sollen 50 % der Wärme klimaneutral (KoaV) erzeugt werden (derzeit ~ 16 %)

- davon 10 TWh Mitteltiefe und Tiefe Geothermie – eine Vervielfachung
- min. 100 Projekte bis 2030 (d.h. 14 Projekte pro Jahr)
- Anschluss an Wärmenetze
- Direktversorgung von Wohngebäuden, Quartieren, Industrie

BMWK Anschub mit 8 Maßnahmen u.a.

- I. Beschleunigung von Genehmigungsverfahren
- II. Förderprogramme (BEW, EEW, ...)
- III. Risikoabfederung
- IV. Verfügbarkeit von Fachkräften und Bohranlagen
- V. Aufklärung & Akzeptanz herstellen

Leistungsspektrum tiefe Geothermie



- Vorteil gegenüber Wettbewerbern
- Der Daldrup-Konzern deckt durch Kooperationen und Beteiligungen alle Stufen der Wertschöpfungskette eines Tiefengeothermieprojekts ab
- Komplettpakete
 - Werk- oder Day Rate-Verträge bei Bohrungen
 - Werk- oder Turn Key-Verträge für Heizwerke

Daldrup Bohrgerätepark

Tiefe und mitteltiefe Geothermie

Flache Geothermie

1 Bentec 350-t-AC
für tiefe Bohrungen
bis 6.000 m

4 Anlagen für Bohrtiefen
von 2.000 m
bis max. 4.000 m

8 Anlagen für Bohrtiefen
von 400 m bis 2.000 m

27 Bohranlagen bis
max. Bohrtiefe 400 m
oder für Sonderbohrungen



Niederländischer Markt: Geothermie ersetzt Gas / Projekte D&S AG



- **ACL:** Ersatz Erdgas, lokale Wärmeversorgung
- **Nature's Heat:** Ersatz Erdgas, lokale Wärmeversorgung



Politische Vorgabe „Masterplan Geothermal Energy“:

Erhöhung von heute 3 PJ geothermischer Energie auf 50 PJ in 2030 und > 200 PJ in 2050

Attraktiver schweizerischer Markt



- **Vinzel:** Geothermiebohrung
- **Lavey:** Bohrung zur Strom- und Wärmeerzeugung
- **Schweizer Salinen AG:** Sondierungsbohrungen
- **Nagra:** fünf Erkundungsbohrungen für Endlagerstätten 2018

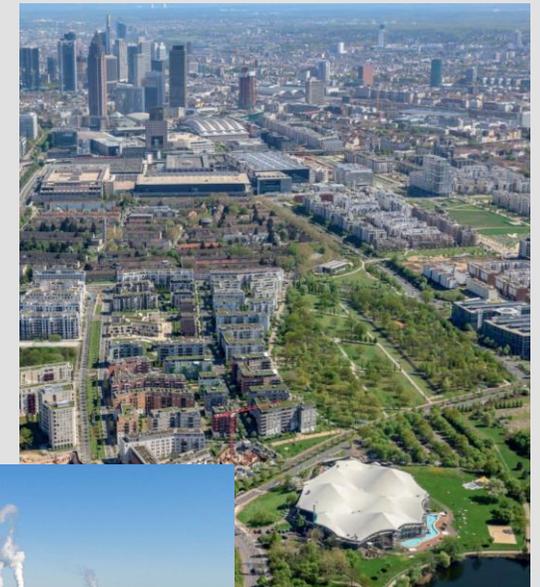


Politische Vorgabe „Energieperspektiven 50+“: Geothermie soll bis 2050 ein Viertel der Wärme liefern

Erwachender deutscher Markt I / Projekte D&S AG



- **Frankfurt** „Rebstockbad“ (Forschungsbohrung)
 - Erkundung des geothermischen Potential unter Frankfurt
 - Nutzung der Wärmeenergie für das Rebstockbad (optional)
- **Hamburg** „Tiefstack“ (Wärmespeicher)
 - Bohrung zur Erkundung eines Speicherhorizonts (Aquifer)
 - saisonale Speicherung von Wärmeenergie im Untergrund



Quelle: BNP Paribas Real Estate

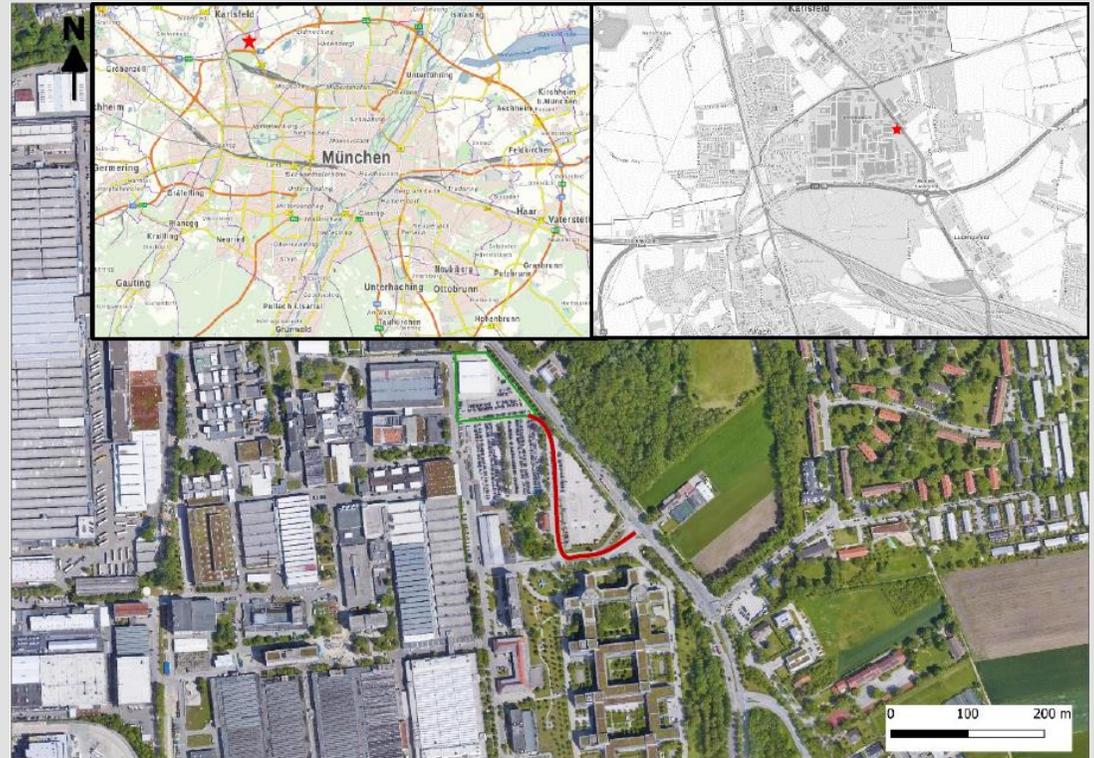
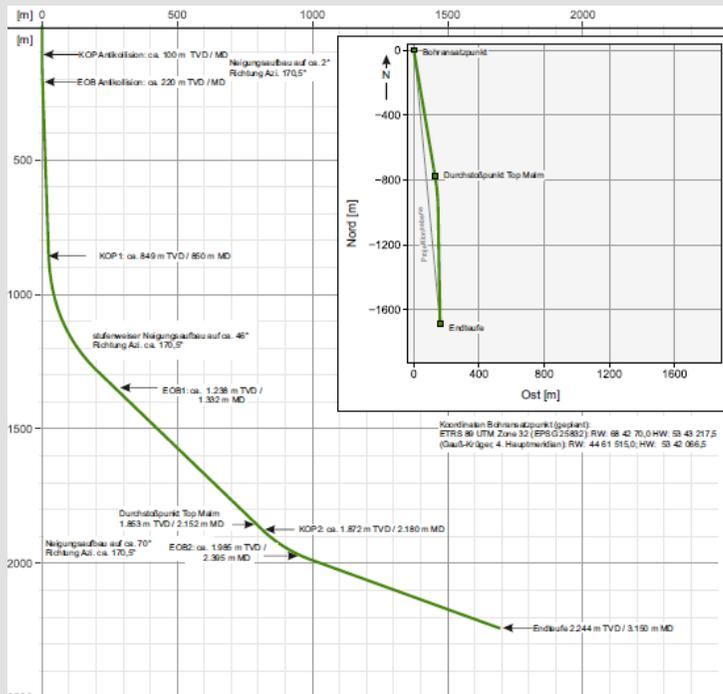


Quelle: Wärme Hamburg

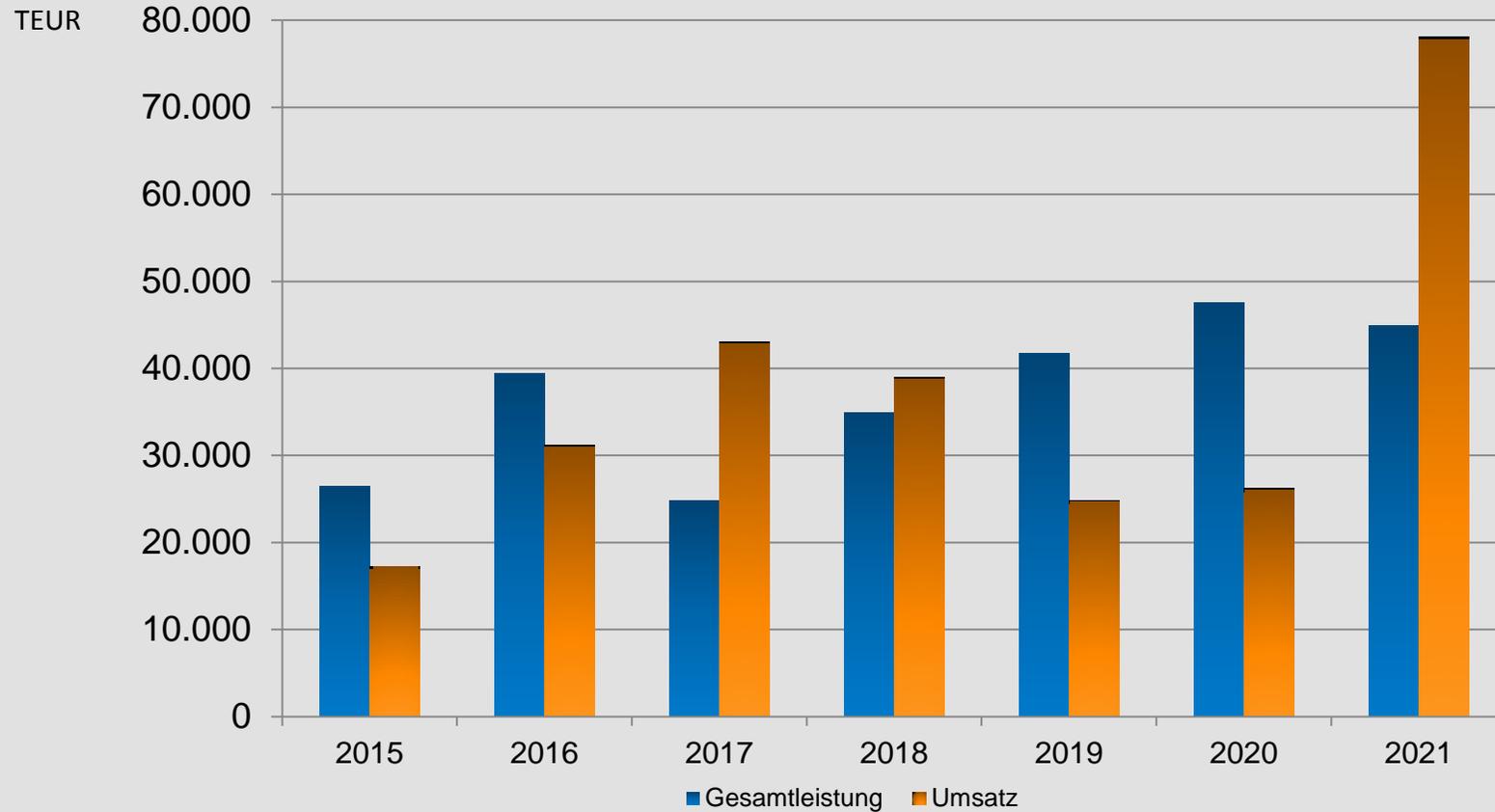
Erwachender deutscher Markt II



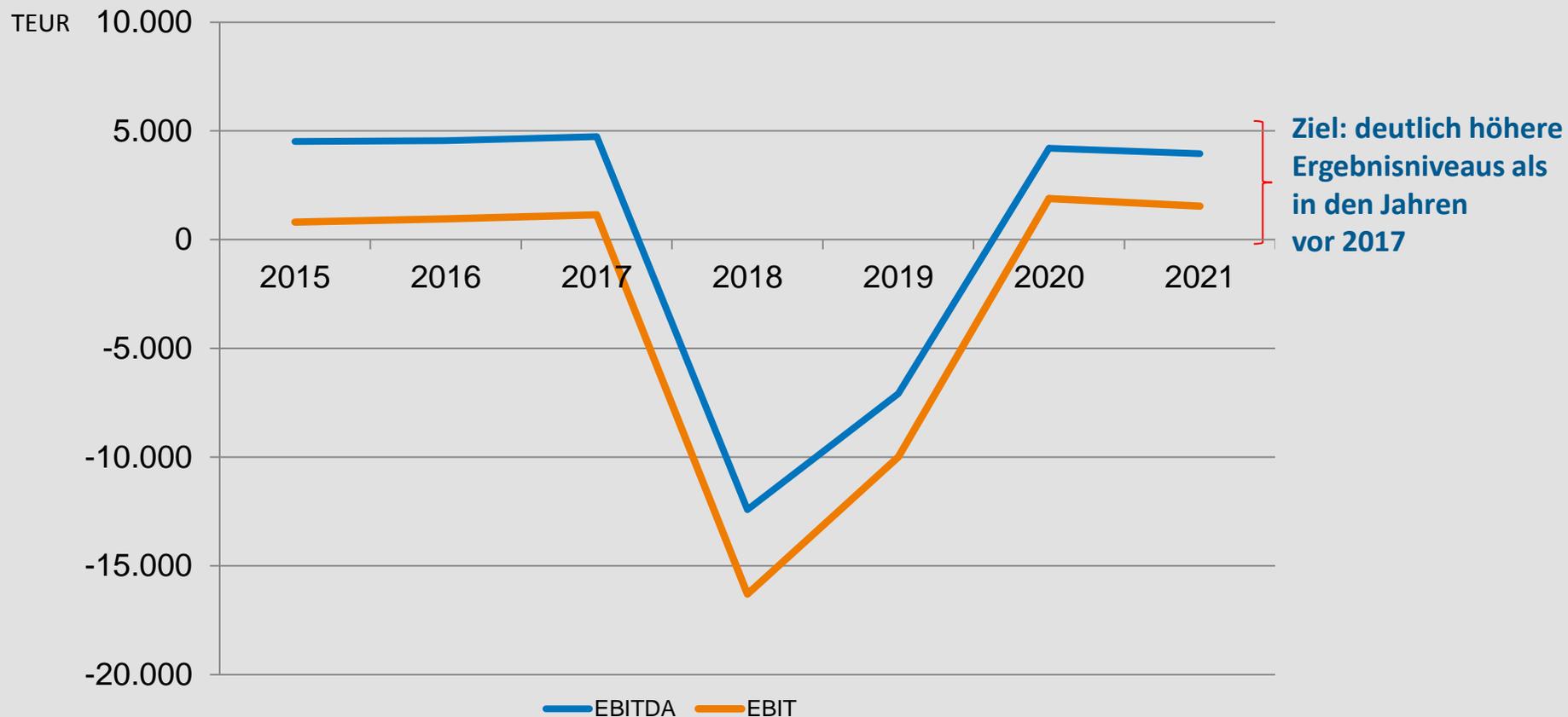
- München
- MTU Aero Engines AG



Entwicklung Umsatz & Gesamtleistung Daldrup-Konzern



Ergebnisentwicklung Daldrup-Konzern



Stärkung der Ertragskraft



Gezielte Investments in Effizienz, Prozesse, Projektcontrolling



weiterer Abbau des Mietequipments



deutliche Reduktion der Abschreibungen auf Bohrgeräte ab Ende 2023



Indexierung von Material und Rohstoffen, sofern möglich



Ziel-EBIT-Marge: 5 % + x

Ausblick 2022 / 2023



Auftragsbestand mit 27 Mio.€ per Sept. 22 insgesamt zufriedenstellend



relevantes Marktvolumen (Auftragspipeline): 136 Mio. Euro per Sept. 2022

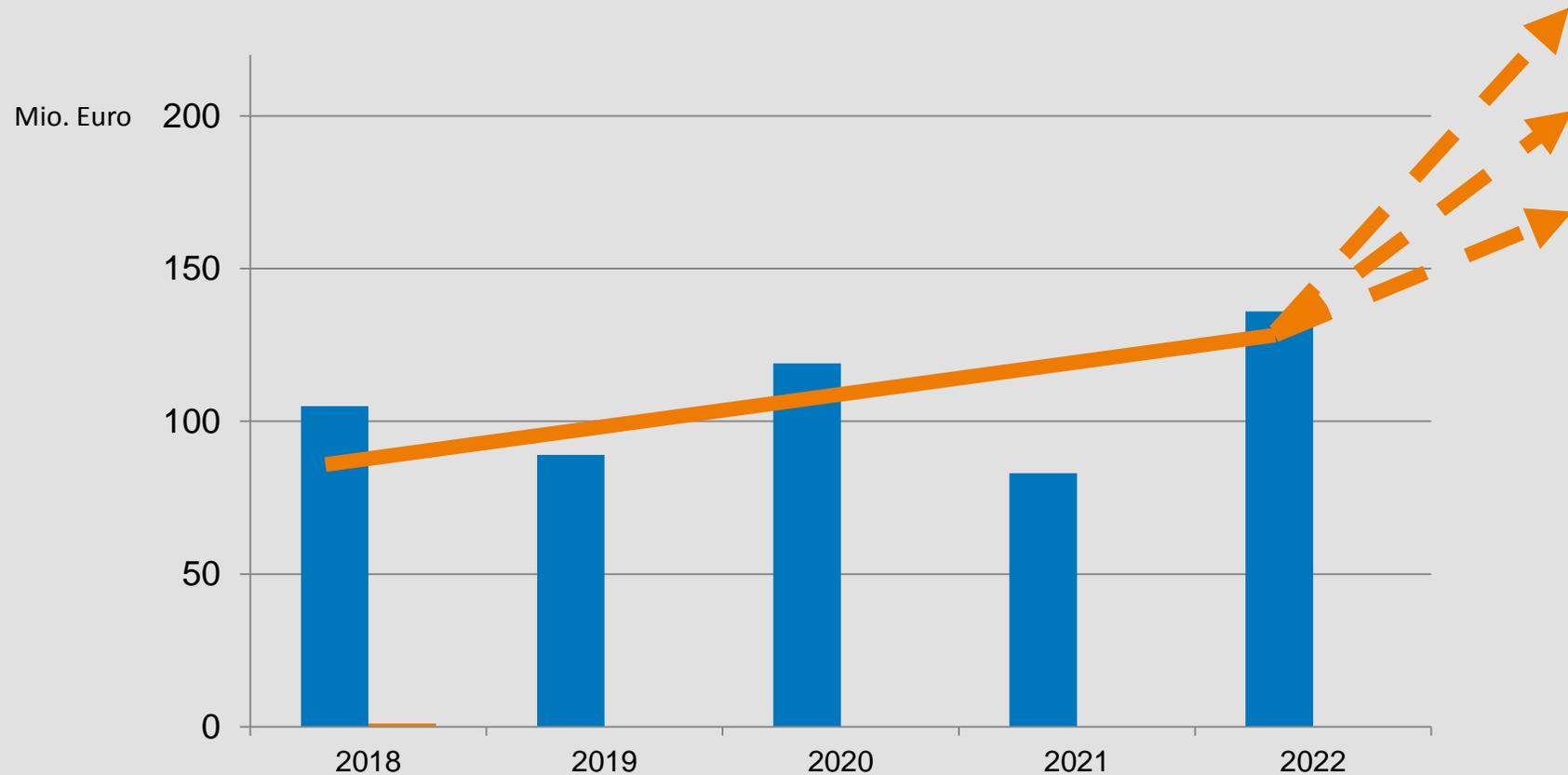


Projektbeteiligungen, wenn kaufmännisch sinnvoll



operative Prognose 2022 – maßgeblich ist die Abnahme zum Ende des GJ:
- ca. 42 Mio. Euro Konzern-Gesamtleistung
- EBIT-Marge zwischen 4 % und 6 % der Gesamtleistung

Entwicklung Auftragspotenzial (Werte per September)



Positives Umfeld für die Geothermie



Deutlich anziehende Nachfrage insbes. aus der Industrie



europaweit regulatorische Unterstützung



Grundlast-Baustein der Wärmewende



CO₂-arme Wärmewende nur mit Geothermie



Hohe Wirtschaftlichkeit durch Entwicklung der Öl- und Erdgaspreise

Wachstum des Geothermiegeschäfts



Gezielte Investments in Bohranlagen



Gezielte Investments in Equipment & Mannschaften



Private Equity Projektbeteiligungen



Akquisitionen von Wettbewerbern in Europa



Politische Arbeit



Finanzkalender 2023

31. Mai 2023	Veröffentlichung Konzernjahresabschluss zum 31.12.2021
Ende. Aug. 2023	Ordentliche Hauptversammlung
29. Sept. 2023	Veröffentlichung Konzernhalbjahresabschluss zum 30.06.2022
Nov. 2023	EK-Forum, Frankfurt

IR-Kontakt

Daldrup & Söhne AG

Bajuwarenring 17a
82041 Oberhaching
Germany

Falk v. Kriegsheim
Telefon: +49 (0) 2593-9593-29
Fax: +49 (0) 2593-959331
E-mail: ir@daldrup.eu
www.daldrup.eu

Aktionärsstruktur

Anzahl Aktien	5.989.500
Familie Daldrup	rd. 58,4 %
Free Float	rd. 41,6 %

Aktiendaten

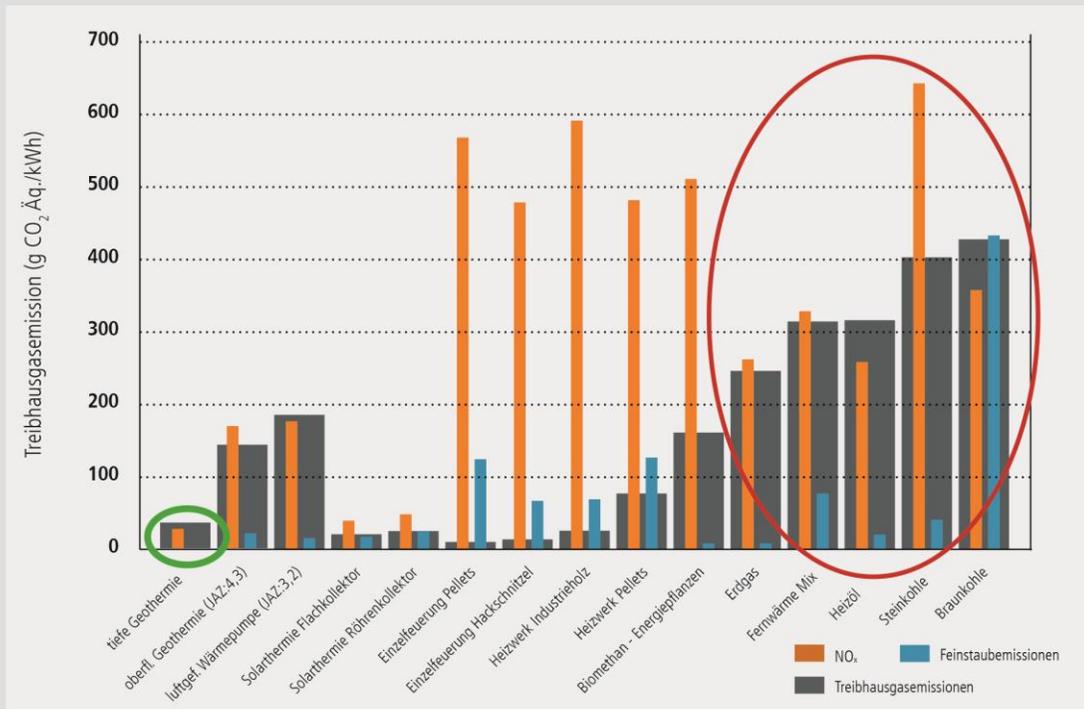
ISIN:	DE0007830572
WKN:	783057
Börsensegment:	Scale
Börsenkürzel:	4DS
Ende des Geschäftsjahres	31.12.





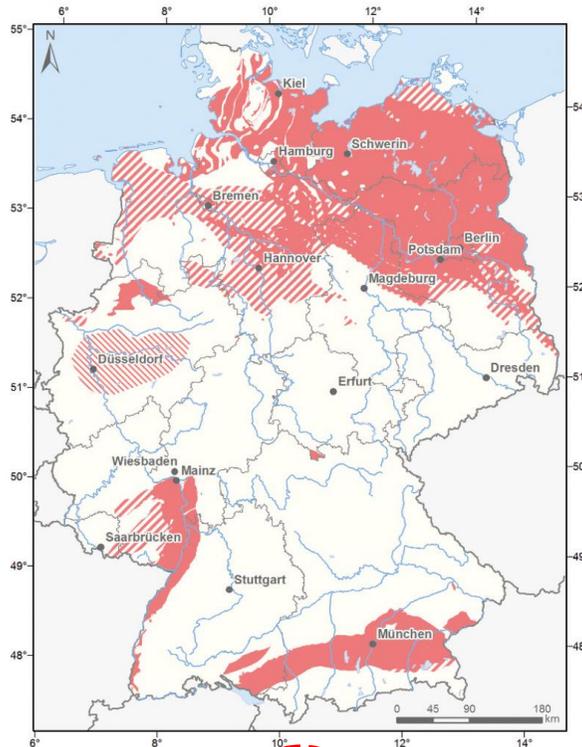
Emissionen pro kWh für verschiedene Wärme-Technologien

FEINSTAUB-, STICKOXID- UND TREIBHAUSGASEMISSIONEN PRO KILOWATTSTUNDE FÜR VERSCHIEDENE WÄRME-TECHNOLOGIEN



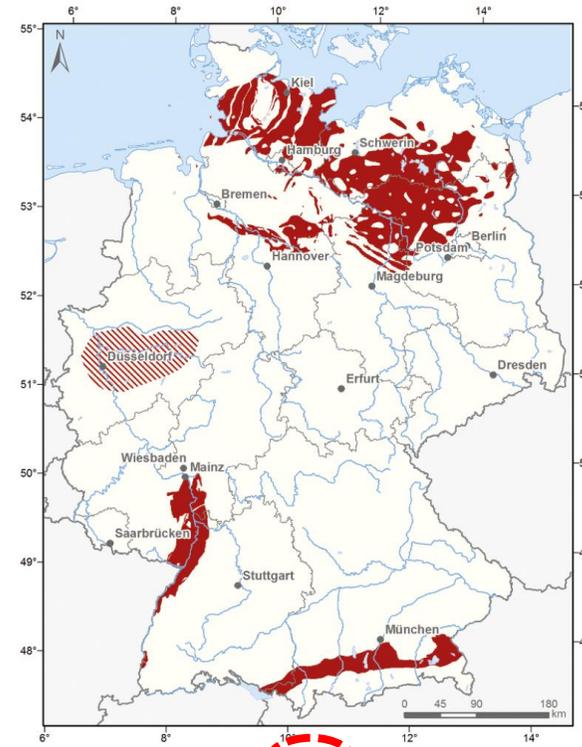
Quelle: Umweltbundesamt, „Emissionsbilanz erneuerbarer Energieträger – Bestimmung der vermiedenen Emissionen im Jahr 2016“, 2017

Geothermische Ressourcen in Deutschland



Hydrothermisches Potenzial ab 60°C

- nachgewiesen
- vermutet
- untersuchungswürdig

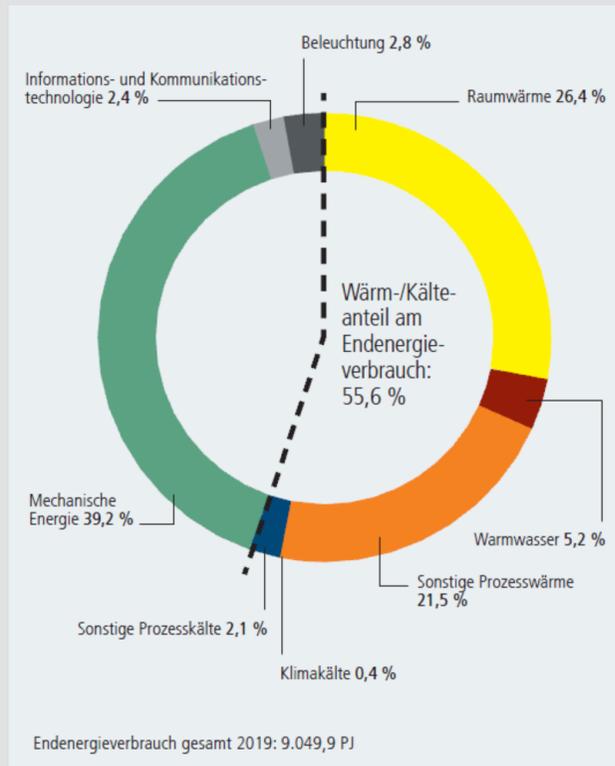


Hydrothermisches Potenzial ab 100°C

- nachgewiesen
- vermutet
- untersuchungswürdig

IAG Leibniz Institute for Applied Geophysics

Endenergieverbrauch nach Anwendungszwecken 2019 in Deutschland



Quelle: Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen e.V., Fraunhofer ISI, RWI - Leibniz Institut für Wirtschaftsforschung u. TU München

- Raumwärme 26,4 %
- Warmwasser 5,2 %
- sonstige Prozesswärme 21,5 %
- Klimakälte 0,4 %
- sonstige Prozesskälte 2,1 %

- **Summe Wärme-/Kälteanteil: 55,6 %**



Führende Marktposition	<ul style="list-style-type: none"> Mittelständisch geprägter Marktführer für geothermische Tiefenbohrungen (ca. 45 Bohrungen > 2.000m) in Kontinentaleuropa
Technologieführerschaft	<ul style="list-style-type: none"> Technologieführer im europäischen Markt für Spezialbohrdienstleistungen wie zur Endlagersuche (Nagra, BGE) Einzigartige Verschmelzung von langjährigen Kompetenzen aus dem Brunnen- und Spezialtiefbau mit der modernen Tiefbohrtechnik
Anlagenpark	<ul style="list-style-type: none"> mit insgesamt 38 Bohranlagen größte Bohrkapazität im europäischen on-shore Bereich 13 Tiefbohranlagen für Bohrtiefen > 400 m, davon 5 für Bohrtiefen von 2.000 m bis max. 6.000 m
Etabliertes Netzwerk	<ul style="list-style-type: none"> partnerschaftlicher Zugang zu Kommunen, Stadtwerken, Industrie, Versorgern und Investoren in Benelux und DACH Kooperationen und Partnerschaften mit wichtigen Marktgrößen
Finanzen	<ul style="list-style-type: none"> Konzern-EK-Quote 2021 (~ 49%) Ziel-EBIT-Marge: 4% + x
Attraktives Marktumfeld	<ul style="list-style-type: none"> Wachsende öffentliche und politische Unterstützung für CO2-arme Energiequellen hohe Nachfrage nach Bohrkapazitäten vor allem für geothermische Wärmeprojekte Geothermie hat großes Potenzial als grundlastfähiger Wärmelieferant für Fern- u. Nahwärmenetze sowie als grundlastfähiger Elektrizitätsproduzent



Kerngeschäft des Daldrup-Konzerns



- Geothermische Energie
- Wasser und Rohstoffe
- Endlagersuche
- Spezialbohrungen & -dienstleistungen



- Fokus**
- operatives Bohrgeschäft
 - hochwertige Bohrdienstleistungen



- Markt**
- wachsend in Mitteleuropa, insbesondere DACH, BeNeLux
 - Wärmewende

Bohrtechnik und Bohrdienstleistungen für unterschiedliche Kundengruppen



Grundlast-Energie: geothermische Wärme

Unternehmen
(u.a. Stadtwerke),
private Investoren



Infrastruktur

öffentliche Auftraggeber



Wasser

Kommunen, Landwirte,
Unternehmen



Rohstoffe

Unternehmen



Spezialbohrungen, Umwelt- und
Entsorgungengineering

staatliche Institutionen,
Forschung, Unternehmen